

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 22 (1906)

Heft: 20

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Einzelmitglieder. Bargähr bleibt gegen fixes Honorar von 3600 Fr. jährlich Geschäftsführer. Die Bausteine sollen in eigenen Steinbrüchen gebrochen werden; sämtliche Arbeiter arbeiten auf Auktoritarbeit. Wie uns Bargähr mitteilt, gedenkt die Genossenschaft die Steinbauerarbeiten für größere Bauten zu übernehmen; der Hauptzweck der Steinarbeiterunion soll jedoch sein, Arbeiten zu liefern, welche von den Steinmeistern wegen Streiks u. dgl. nicht geliefert werden können.

Streik bei Arbenz u. Co. in Albisrieden. Kurz nach den Albisrieder Unruhen wurde von der Firma Arbenz & Cie. der Streik für beendet erklärt, weil bereits genügend Arbeitswillige eingetreten waren. Heute arbeitet die Motorwagenfabrik wieder mit voller Mannschaft. Vor dem Streik zählte die Fabrik 75 Arbeiter, heute zählt sie bereits 86. Von den in Streik getretenen Arbeitern wurden nur zwei, die mitzumachen gezwungen worden waren, wieder eingestellt, alle übrigen Streikenden wurden von der Firma entlassen. Die größere Zahl der Streikenden von Albisrieden ist in andern Betrieben wieder in Stellung getreten, eine kleinere Zahl, die dem Arbeiten keinen Geschmack mehr abgewinnen zu können scheint, hält noch immer in und um Albisrieden-Alstetten Wache, um eine günstige Gelegenheit auszuspionieren, Arbeitswillige wegzulocken.

Verschiedenes.

Streik und Bauverträge. Die Generaldirektion der schweizer. Bundesbahnen hat in die allgemeinen Bestimmungen für die Übernahme von Bauarbeiten folgenden, bei den heutigen Verhältnissen unentbehrlichen Passus aufgenommen:

„Durch Streiks veranlaßte Arbeitseinstellungen, an denen die Unternehmer kein Verschulden tragen, berechtigen zu entsprechender Verlängerung der Fristen.“

Das zweite Gleise im Simplontunnel. Der Bau der Bern-Lötschberg-Simplon-Bahn wird nach Ansicht vieler den sofortigen Ausbau des zweiten Tunnels im Simplon nach sich ziehen. Es ist in der Tat sehr wahrscheinlich, daß der Verkehrszuwachs durch den Lötschberg zur Folge haben wird, daß diekilometrische Einnahme Fr. 50,000 übersteigt, was die italienische Regierung berechtigt, den Ausbau des zweiten Tunnels zu verlangen. Es gibt, schreibt die „Revue“, noch einen andern Grund, um diese Arbeit sofort in Angriff zu nehmen: der Tunnel wird schwerer dem Druck des Gesteins widerstehen, wenn der gegenwärtige Zustand mehrere Jahre andauern sollte. Die Generaldirektion der Bundesbahnen hat schon vor einiger Zeit eine Kommission von Ingenieuren mit dem Studium der Frage beauftragt. Der Bericht dieser Kommission wird in nächster Zeit erwartet.

Ricketunnel. Die Arbeiten im Ricketunnel sind im Monat Juli auf 6624 Meter vorgerückt, was 77 Prozent der gesamten Tunnelänge von 8604 Meter ausmacht. Auf der Nordseite sind 3620, auf der Südseite 3004 Meter gebohrt. Der ausgemauerte, vollendete Tunnel ist bis 3542 Meter vorgerückt. Der Stollenvortrieb geschieht fortwährend von Hand; das Gestein ist Sandstein und Mergel. Der Wasserzudruck vor Ort ist unbedeutend.

Bauwesen in Zürich. Die feine Villa Rütschi neben dem Kursaaltheater wird zurzeit unter Einbeziehung des Gartens zu einem riesigen Geschäftshause umgebaut. Die Architekten Chiodera & Tschudy bauen hier sehr elegant, und ähnelt der Neubau nicht wenig der eidgen. Bank an der Bahnhofstraße. Zwei Türme in der Mitte der

elf Fenster breiten Front und zwei Ecktürme geben dem Ganzen einen schloßartigen Charakter.

Bauwesen in Luzern. Die Ausführung der im Bauplan der Stadtverwaltung von Luzern vorgesehenen Rigistrasse und ihrer Verbindung mit der Gesegestrasse und Adligenswilerstrasse ist für die nächste Zeit in Aussicht genommen. Die Herstellungskosten sind auf 235,000 Fr. veranschlagt.

Neue Rheinbrücke zu Rheinfelden. Die Aktiengesellschaft Buß & Cie. in Basel ist dem ihr erteilten Auftrag nachgekommen und hat nun für eine neue Rheinbrücke bei Rheinfelden zwei Projekte mit einem einlässlichen Bericht vorgelegt. Der nächsten Gemeindeversammlung von Rheinfelden sollen die Projekte zur Besprechung und Beschlusffassung vorgelegt werden.

Hauseinsturz in Stein a. Rh. Unter furchterlichem Krachen stürzte in der Nacht vom Donnerstag auf den Freitag gegen 1 Uhr morgens die Front eines alten Hauses zusammen, das an der Stadtmauer angebaut ist und wohl seine tausend Jahre zählen mag. Ähnlich wie dies bei Erdbeben der Fall sein mag, liegt das Innere des Hauses offen da und jeden Augenblick droht eine weitere Katastrophe einzutreten, da die mit der Mauer verbundenen Nachbarhäuser bedenkliche Sprünge zeigen und ein von Zeit zu Zeit sich wiederholendes unheimliches Rieseln und Krachen Zeugnis geben von einer steten Bewegung. Energetische Sperrungen werden, wie man hofft, das Unglück auf ein Haus beschränken.

Die Herstellung von Acetylen auf trockenem Wege ist, einer Mitteilung des „Prometheus“ zufolge, dem Engländer Atkins gelungen. Die Erzeugung von Acetylen aus Calcium-Carbide durch Zuführung von Wasser führt insbesondere bei transportablen kleinen Beleuchtungsanlagen (Wagen- und Fahrradlaternen) zu mancherlei Unzuträglichkeiten. Nach dem neuen Verfahren von Atkins läßt sich aber Acetylen auch herstellen, indem man das Calcium-Carbide mit Stoffen mischt, welche in richtigem Verhältnis die Elemente des Wassers (Wasserstoff und Sauerstoff) enthalten. Ein solcher Stoff ist die vielgebrauchte kristallisierte Soda, bei welcher auf ein Molekül Kristallsubstanz zehn Moleküle gebundenes Wasser treffen. Bei der Verwendung von Soda als Entwickler entsteht außer Acetylen noch Aceton, kohlensaurer Kalk, Acetalkal und eine geringe Menge Wasser. Die zur Verwendung kommenden Apparate sind sehr einfach. Das Mischen des Carbids mit Soda erfolgt in Trommeln aus Stahlblech, die durch senkrechte Wände in drei Abteilungen geteilt sind. Das nach dem neuen Verfahren hergestellte Gas ist sehr rein und ergibt ein schönes gleichmäßiges Licht. Eine Reihe von Stationsgebäuden englischer Eisenbahngesellschaften werden schon durch Acetylen beleuchtet, welches nach dem Atkinschen Verfahren hergestellt wird.

Die „Wünschelrute“ in Südwestafrika. Unsere Leser wissen, wie wir über die Wünschelrute gegenüber der Geologie denken. Dennoch wollen wir folgende Notiz in den „M. N. N.“ hier abdrucken.

„Die „Wünschelrute“ scheint für die Lösung der unendlich schwierigen Wasserfrage in Deutsch-Südwestafrika allen Ernstes eine nicht zu unterschätzende Bedeutung erlangt zu haben. Nach der jüeben eingetroffenen „Deutsch-Südwestaf. Zeitung“ hat Landrat v. Uslar nun auch in Karibid zwei Stellen angegeben, an denen Wasser zu finden sein sollte. Die Bohrungen haben tatsächlich an beiden Stellen zu dem gewünschten Ergebnis geführt, und, was besonders bemerkenswert ist, auch die Tiefe, in der das Wasser gefunden wurde, stimmte mit den Angaben des Herrn v. Uslar überein. An der einen

Stelle ist in das Bohrloch bereits die Pumpe eingesetzt. Der Brunnen liefert etwa 30 Kubikmeter Wasser täglich. An der anderen Stelle ist man auch bereits auf Wasser gekommen, die Bohrung ist eben noch nicht beendet, indem schwer zu durchdringender Granit sich in den Weg gestellt hat. Wenn man Wasserabzüge mit der sogenannten „Wünschelrute“ mit einer gewissen Zurückhaltung begegneten zu müssen glaubte, so wird man tatsächliche Erfolge um so freudiger begrüßen. Die Sache ist für Südwestafrika ja so wichtig, wie nur irgend etwas sein kann.“

Wir fragen nur: Hätte man die Wassersucherei tüchtigen Geologen anvertraut, würden diese nicht hundert anstatt nur zwei Wasseradern gefunden haben?

Aus der Praxis — Für die Praxis.

Fragen.

NB. **Verkaufs- und Tauschgesuche** werden unter diese Rubrik **nicht aufgenommen**. Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 20 Cts. in Marken für Zusendung der **Offerten** belegen.

512. Wer liefert speziell französisches Eschenholz, schön weiß und fein faserig, oder könnte jemand solche Bezugsquellen nennen? **Gef. Offerten unter Chiffre 3512 an die Exped.**

513. Wer liefert trockenes Weißbuchenholz zu Kegeln, 12 bis 15 cm dick, aufgeschnitten? **Offerten mit Preisangabe unter Chiffre 3513 an die Exped.**

514. Hätte vielleicht jemand einen gebrauchten, fahrbaren 4—5ps-digen Benzin- oder Petromotor billig abzugeben und zu welchem Preis? **Offerten unter Chiffre 3514 an die Exped.**

515. Wer liefert feinjähriges, ganz trockenes Alpenholz?

516. Kann mir jemand eine Fabrik angeben, die Türkholz aus Celluloid macht? Zum Voraus besten Dank. **Gef. Offerten unter Chiffre 3516 an die Exped.**

517. Wer hätte ein älteres noch gut erhaltenes Nivellierinstrument oder Theodolit billig abzugeben?

518. Im Bierholz unteres Dachziegels zeigen sich plötzlich große Wurmlöcher. Womit kann man diesen Wurm töten ohne dem Holzstrich zu schaden?

519. Wer liefert gebogene Schlittenläufe in Eschenholz 90 und 100 cm lang? **Offerten mit Preisangabe unter Chiffre 3519 an die Exped.**

520. Wer ist Verkäufer von Hagenbuchenholz für Kegelries? **Offerten unter Chiffre 3520 an die Exped.**

521. Wer ist Lieferant von Acetylenbeleuchtungskörpern? **Offerten an Jos. Rothenberger, Glaschner, Räfis-Buchs (St. Gall.).**

522. Wer hätte eine Aufzugsvorrichtung an einem Wasserrad, neu oder gebraucht, abzugeben? **Offerten an M. Schniter, Unterer Mühlsteig, Zürich.**

523. Wer fabriziert kleine Wasserturbinen von 1/4—3 PS zum Anschluß an Hanswasserleitungen? Wer hätte eventuell eine solche von circa 1/2 PS für 2—4 Atm. billig abzugeben?

524. Wer hat eine gebrauchte aber noch guterhaltene Gewindeluppe für Gasrohre von 1—2¹/₂“ billig abzugeben?

525. a) Wer würde an meiner vorhandenen Bandsäge eine Kehlkopfspindel anbringen, eventuell wer hätte eine ältere Kehlkopfspindel abzugeben und zu welchem Preis? **b)** Wer erstellt oder liefert Zeichnung für einen Werkstattofen für Maschinenspäne oder wer hätte einen solchen billig abzugeben? **Offerten sind zu richten an Konrad Speidel, mech. Schreinerei und Glaserei, Schaffhausen.**

526. Wird in der Schweiz zum Sprengen von weichem Gestein auch sog. Sprengsalpeter verwendet? Eventuell wo und zu welchem Preis ist solcher erhältlich?

527. Wer liefert die Lötmasse „Tinol“?

528. Wer hätte eine gut erhaltene Plan- oder Kopfsbank, 1,5 m Durchmesser, billig abzugeben? **Offerten unter Chiffre 3528 an die Exped.**

529. Die Herstellung eines patentierten Apparates für landwirtschaftliche Mühlen, Mässenartikel, ist zu vergeben. Mühlenbauer wollen Offerten einreichen unter Chiffre 3529 an die Exped.

530. Wer ist Lieferant von sogen. Steinhauerrolli, wären 1—2 solche, event. gebrauchte, abzugeben?

531. Wer liefert einen Wagon prima Schnittwaren in Nuss-, Kirsch-, Birn- und Apfelsbaum? Stärken würden mitgeteilt. **Offerten unter Chiffre 3531 an die Exped.**

532. Wer übernimmt die ganze oder teilweise Lieferung von einigen Hundert Kubikmetern gefunden, schönen Lärchenbohlen, 80 mm besäumt? Ablieferung 1907. **Offerten an Maurice Schmidt jünger, Holzagentur, in Hochdorf.**

533. Wer beschäftigt sich mit dem Flechten von Stuhlfischen in Rohr und Stroh? **Offerten unter Chiffre 3533 an die Exped.**

534. Welches Hobelwerk liefert billigst Tannenriß-Bodenriemen, 27 mm? Ebenso Pitch-pine, 24 mm, oder wo wären solche roh zu beziehen?

535. Geschäft in größerem Bezirkshauptort der Zentralschweiz wünscht verschiedene Vertretungen in Baumaterialien, Rohprodukten, eventuell auch Maschinen. Wer gibt solventer Firma solche Waren auf Lager, resp. überträgt den Verkauf derselben? **Gef. Offerten unter Chiffre 3535 an die Exped.**

536. Wer liefert astfrei feinjährige Lärchen-Karniesstäbe? **Offerten unter Chiffre 3536 an die Exped.**

537. Wer hat ein gutes System Wasserpumpe für 7 m Tiefe und 3 cm Kaliber-Rohr? **Offerten erbeten an J. Rossi-Bicari, Zementgeschäft, St. Gallen.**

538. Wer hätte eine ältere Wasserradwelle von ca. 3,20 m Länge und 140 bis 150 mm Durchmesser mit zwei sechsteiligen Rosetten und Lagern abzugeben? Oder welche Eisenhandlung könnte eine neue Welle von obigen Dimensionen liefern? **Offerten an G. Müller, mech. Werkstätte, Sunnwald (Bern).**

539. Gibt es eine Mischung aus Zement, Sägemehl, Schlacken u. c. für gärtnerische Treibbeetkästen, die trocken bleibt und wärmer hält als Zement allein, dennoch dauerhaft ist und sich bereits als praktisch bewährt hat?

540. Wer hätte einen in daselbstem Zustande sich befindenden Benzimotor von 4—5 PS mit elektrischer Zündung billig abzugeben? **Offerten unter Chiffre 3540 an die Expedition.**

541. Welche schweizerische Gießerei beschäftigt sich mit der Fabrikation von Stahlkügeln, 100 mm Durchmesser? **Offerten unter Chiffre 3541 an die Exped.**

542. Wer hätte einen gut erhaltenen Schleifspulpa für Hobelmaschinenmesser bis 60 cm Länge, passend für einen Schleifstein, billig abzugeben? **Offerten an Carl Ledigerber, Baugeschäft, Abtwil (St. Gallen).**

543. Wer liefert die neue elektrische Glühlampe Osmiumlampe, und wie teuer kommt die Lampe zu stehen?

544. Welche leistungsfähige Sägerei ist imstande, bis nächstes Frühjahr circa 9000 m² tannene Holzstücke zu liefern?

545. Wer liefert trockenen Torfmull? **Offerten an Baumeister Marti, Seewen-Schweiz.**

546. Wäre Käufer eines älteren, jedoch gut erhaltenen Drahtseils, etwa 120 m lang und 20 mm dick? Eventuell wer fabriziert solche? **Offerten mit Preisangaben an J. Fischer, Lättermach, Simmental (Bern).**

547. Wer liefert abgehauene Kieselsteine für Pflaster und zu welchem Preise?

Kanderner

Feuerfeste Steine u. Erde

der Thonwerke Kandern

(Generalvertretung für die Schweiz.)

1702 a 06

Fayence-Wand-Platten

Uni, Viereck und Achteck und Dessim-Plättchen.

Auch zu Einlagen in Waschtische, Buffets etc.

KOCH & CIE

FORM. E. BAUMBERGER & KOCH

Telephon **No. 2977.** Baumaterialienhandlung **BASEL.** Teleg. Adr.: Asphalt-Basel.

Antworten.

Auf Frage 473. Wir offerieren sämtliche Steinhauerwerke in anerkannt prima Ausführung für sofortige Lieferung ab Lager. Robert Abi & Cie, Zürich.

Auf Frage 478. Für Lieferung von Weißkalk in Fässern wenden Sie sich gefl. an Société des Chaux hydrauliques du Pays d'Enhaut à la Chandanne (Vaud).

Auf Frage 479. Zur Isolierung von feuchten Umfassungsmauern kenne ich kein anderes Mittel, das ebenso rationell, als einfach und billig ist, wie die Isoliermasse Tenax, worüber Sie direkte Offerte erhalten. E. Zimmermann-Gögl, Zürich III.

Auf Frage 489. Ulmenholz hat zu verkaufen K. Graf Albrecht in Stein a. Rh.

Auf Frage 489. Wollen Sie sich für Eschen-Rundholz an Pfeiffer & Cie, Usine du Molage, Aigle (Waadt) wenden.